

PRODUKTDATENBLATT

SikaScreed® LA-7

Beschleuniger für Zementestriche

BESCHREIBUNG

SikaScreed® LA-7 wird zur Beschleunigung der Belegereife von erdfeuchten Zementestrichen auf 7 - 20 Tage und zur Verbesserung der Biegezug- und Druckfestigkeiten von Zementestrichen eingesetzt.

ANWENDUNG

SikaScreed® LA-7 wird unter Ausnutzung der möglichen Wasserreduktion als Beschleuniger für die Belegereife von erdfeuchten Zementestrichen auf Trenn- bzw. Dämmlage und für Verbundestriche eingesetzt. Weiters verbessert SikaScreed® LA-7 die Verarbeitbarkeit und Verdichtbarkeit unter Beibehaltung des Wasser-/Zementwerts und verbessert somit die Biegezug- und Druckfestigkeit gegenüber dem Nullestrich deutlich. SikaScreed® LA-7 ist für Heizestriche geeignet.

VORTEILE

SikaScreed® LA-7 ist ein hochwirksames Estrichzusatzmittel mit wasserreduzierender, verarbeitungsverbessernder und trocknungsbeschleunigender Wirkung zur Erzielung einer rascheren Erhärtung und Belegereife von Zementestrichen mit folgenden Eigenschaften:

- beschleunigte Belegereife von 7 - 20 Tagen
- exzellente Verarbeitbarkeit - vereinfachtes Abziehen des Estrichs
- verbesserte Glättbarkeit
- lange Verarbeitbarkeit trotz Wassereinsparung
- frühe Begeh- und Belastbarkeit durch Ausnutzung der Wasserreduktion
- Verkürzung der Wartezeit bis zum Belegreifheizen mittels Fußbodenheizung
- erhöhte chemische und mechanische Beständigkeit
- schwind- und spannungsarm erhärtend
- baubiologisch unbedenklich: kein Formaldehyd, keine Lösemittel, keine anderen flüchtigen Substanzen

PRODUKTINFORMATION

Zusammensetzung	wässrige Polymerlösung mit Glätt-, Verarbeitungs- und Trocknungshilfen	
Lieferform	Kanister	25 kg
	Fass	180 kg
Haltbarkeit	12 Monate ab Produktionsdatum	
Lagerbedingungen	In ungeöffneten, unbeschädigten Originalgebinden lagern. Vor Frost und intensiver Sonnenbestrahlung schützen. Das Produkt muss vor Gebrauch bzw. zumindest wöchentlich homogenisiert bzw. aufgeschüttelt werden!	
Aussehen/Farbe	gelbliche Flüssigkeit	
Dichte	~ 1,04 kg/Liter	
pH Wert	~ 5,5 ± 0,5	

VERARBEITUNGSHINWEISE

Empfohlene Dosierung

Belegreife (1)	7 Tage	14 Tage	20 Tage
Dosierung SikaScreed® LA-7	0,50 kg/Mischung	0,35 kg/Mischung	0,25 kg/Mischung
Zement pro Mischung (2)	50 kg	50 kg	50 kg
Zuschlag pro Mischung (3)	280 kg	320 kg	320 kg
max. w/z-Wert (4)	0,45	0,50	0,54
Festigkeit	C25-F5	C25-F4	C25-F4
Begehbar nach	1 Tag	1 Tag	1 Tag
Belastbar nach	2 Tage	3 Tage	4 Tage
Heizbeginn und Vorlauftemperatur (5)	ab dem 2. Tag +25°C ab dem 2. Tag um +10°C erhöhen bis +55°C ab dem 6. Tag absenken um +10°C am 7. Tag CM messen	ab dem 2. Tag +25°C ab dem 5. Tag um +10°C erhöhen bis zur maximalen Vorlauftemperatur (mind. +45°C) ab dem 10. Tag +35°C ab dem 12. Tag +25°C am 14. Tag CM messen	ab dem 5. Tag +25°C ab dem 6. Tag um +10°C erhöhen bis zur maximalen Vorlauftemperatur (mind. +45°C) ab dem 14. Tag um +10°C absenken bis auf +25°C am 20. Tag CM messen

(1) Die Angaben beziehen sich auf 40 - 50 mm dicke unbeheizte bzw. 60 - 70 mm dicke beheizte Estriche und auf Klimabedingungen von +20°C / 65% r.F. Der Abtransport der Überschussfeuchte hat durch zugfreies Stoßlüften (3 - 4x täglich 20 - 30 min) zu erfolgen. Mit der Belüftung kann bei Heizestrichen am ersten Heiztag (+25°C) begonnen werden. Bei unbeheizten Estrichen kann über 15°C Estrich- und Raumtemperatur am 2.Tag und unter 10°C am 5.Tag begonnen werden. Dabei ist eine oberflächliche Über-

trocknung des Estrichs durch Trocknungsgeräte oder Zugluft ist zu vermeiden (Aufschüsseln des Estrichs). Als Maß für die Belegreife wird die CM-Messung nach 10 min nach BEB-Merkblatt (1998) herangezogen. Im Estrichalter von 7 Tagen kann 1,0%, im Alter von 14 Tagen 0,6% und im Alter von 20 Tagen 0,3% kristalline Wasserbindung in Abzug gebracht werden. Bei Estrich- und Raumtemperaturen unter 10°C gelten obige Abzugswerte für unbeheizte Estriche nach 14, 21 bzw. 28 Tagen. Als Grenzwerte für die Belegreife gelten die Werte laut Hinweisblatt des BEB (2002).

(2) Zementempfehlung: Cem I 32,5 R bzw. Cem II / A der Festigkeitsklasse 32,5 R bzw. 42,5 N.

(3) nach EN 13139 oder Sieblinie A/B 0 - 8 mm zur Herstellung von Estrichbeton nach DIN 1045-2.

(4) Das Gesamtwasser der Estrichmischung ist für die Trocknungsgeschwindigkeit entscheidend. Abstimmungsversuche mit dem gewählten Zuschlag / Zement sind zwingend erforderlich.

(5) Zur Gewährleistung des frühen Aufheizbeginns bei Umgebungstemperaturen unter 15°C darf der Estrich während der ersten Erhärtung nicht unter 15°C abkühlen. Dazu muss bereits während des Estricheinbaus die Vorlauftemperatur auf 18 - 20°C eingestellt werden. Die oben angegebenen Aufheizphasen können beliebig verlängert werden. Das Belegereifheizen ist

im Sika-Heizprotokoll zu dokumentieren.

Mischen

SikaScreed® LA-7 wird auf die feuchte vorgemischte Sand-Zement-Mischung zusammen mit dem Anmachwasser (Vormischung im Kübel) dosiert.

Zur Herstellung der erdfeuchten Estrichkonsistenz wird eine übliche Estrichpumpe verwendet.

Das Anmachwasser ist gegenüber dem Nullestrich ohne SikaScreed® LA-7 je nach Sandqualität um 3 - 6 Liter pro Mischung zu reduzieren.

Die Mischzeit vor der endgültigen Einstellung der Konsistenz mittels Restwasser sollte 90 Sekunden betragen, um die vollständige Wirkung von SikaScreed® LA-7 zu beurteilen.

Die Estrichmischung muss erdfeucht sein und die Verdichtung sowie das Glätten hat rasch zu erfolgen, um ausreichende Verdichtung und dadurch Festigkeiten zu erzielen.

Die Gesamtmischemzeit nach Zugabe aller Komponenten muss 2 Minuten betragen!

Verträglichkeit

SikaScreed® LA-7 darf mit keinen anderen Zusatzmitteln kombiniert werden.

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

WICHTIGE HINWEISE

- Es wird darauf hingewiesen, dass die eingesetzte Estrichmischung mit SikaScreed® LA-7 auf ihre Eignung für die zu erwartenden Baustellenbedingungen zu prüfen ist. Wesentlich für die Güte des Estrichs sind Sand- und Zementqualität, sowie Mischungsverhältnis und Verarbeitung entsprechend den anerkannten Regeln der Estrichverlegetechnik.
- Die Wassermenge und Verarbeitung unterliegt nicht unserer Kontrolle und daher wird nur die Gewährleistung für die Qualität unseres Produktes übernommen.
Ausgenommen die Baustellenüberwachung erfolgt durch das Sika Betonservice.
- Ungünstige Baustellenbedingungen wie niedrige Temperaturen, hohe Luftfeuchtigkeit, schlechte Belüftung, Taupunktunterschreitung, zu hoher w/z-Wert, sowie erhöhte Estrichdicken verzögern die Austrocknung.

- Das Bauklima ist regelmäßig zu ermitteln und im Bautagebuch zu dokumentieren.
- Die Baufeuchte muss unter der gewünschten Estrichfeuchte (Sorptionsisotherme) liegen. Nach dem Estricheinbau ist darauf zu achten, dass keine weitere Baufeuchte durch Nachfolgegewerke (z.B. Maler, Gipser) zugeführt wird.
- Eine zu hohe Baufeuchte erfordert grundsätzlich eine fachgerechte Bautrocknung, hierbei ist eine Untertrocknung des Estrichs zu vermeiden.
- Der Estrich ist bei Erreichen der Belegereife umgehend zu belegen.
- Bei starren Belägen wie Fliesen oder Naturstein sind erhöhte Randabsenkungen durch zu frühes Belegen vor dem Abschwinden des Estrichs zu beachten.

PRODUKTDATENBLATT

SikaScreed® LA-7

Dezember 2022, Version 01.03

021301011000000670

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das Sicherheitsdatenblatt enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte und enthält physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten. Zu finden unter www.sika.at

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Österreich GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall. Sie befreien den Anwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Lagerung, Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen vor der Anwendung. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchen Rechtsverhältnissen und -titeln auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer schriftlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Sonstige Äußerungen unserer Mitarbeiter über die Brauchbarkeit von Waren, ihren Verwendungszweck oder ihre Verarbeitung sind für uns solange nicht rechtsverbindlich, solange sie nicht in Briefform mit eigenhändiger Unterschrift des Mitarbeiters ausdrücklich bestätigt worden sind. Unsere Mitarbeiter sind darüber hinaus nicht bevollmächtigt, rechtsverbindliche Äußerungen zur Brauchbarkeit, zum Verwendungszweck oder zur Verarbeitung unserer Waren abzugeben. In allen gegen uns geltend gemachten Haftungsfällen hat der Anwender nachzuweisen, dass er uns schriftlich alle Informationen, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch uns erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Die Anwendung des Produkts in Anwendungsgebieten, die nicht in der Gebrauchsanweisung oder einer sonstigen Anleitung beschrieben sind, ist von uns nicht geprüft. Dies gilt insbesondere für Anwendungen, die zwar von einer Zulassung oder Genehmigung durch die Zulassungsbehörde erfasst sind, aber von uns nicht explizit empfohlen werden. Wir schließen deshalb jegliche Haftung für eventuelle Schäden aus einer solchen Anwendung aus. Alle hierin gemachten Angaben und Informationen können sich ohne Vorankündigung ändern. Wir empfehlen daher, vor jeder Anwendung die Aktualität der Produktinformation auf aut.sika.com/de/download-center-bau/produkt-und-systemdatenblaetter.html (Downloadcenter) zu prüfen. Im Übrigen gelten – auch gegenüber Dritten – unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen, abrufbar unter www.sika.at/agb.

Sika Österreich GmbH

Bingser Dorfstraße 23
A-6700 Bludenz
Tel: 05 0610 0
Fax: 05 0610 1901
www.sika.at



PRODUKTDATENBLATT

SikaScreed® LA-7

Dezember 2022, Version 01.03
021301011000000670

SikaScreedLA-7-de-AT-(12-2022)-1-3.pdf

